

Lesezeichen

Die Gotthardbahn ist ein Prunkstück Schweizer Ingenieurskunst. Und ein spannendes Kapitel Eisenbahngeschichte dazu. Drei versierte Eisenbahnhistoriker folgen den Schienensträngen zwischen Göschenen und Biasca und beschreiben Bahnwärterhäuser, Tunnel, Lawinenuauern, Viadukte und Kraftwerke – und machen so Geschichte und Infrastruktur dieser alpinen Transitlinie verständlich. Die Autoren werden unterschiedlichsten Lesern gerecht: Die Eisenbahnenthusiasten können sich an vielen Zugfotos und exakten Details erfreuen, die nicht so speziell Interessierten werden mit Geschichten über die Goldgräberverhältnisse der Baujahre oder die Rolle der Gotthardbahn im Zweiten Weltkrieg bei Leselaune gehalten. So weit, so gut. Irritierend ist jedoch, dass das Trio etliches doppelt geschrieben hat, unverständlich, dass ein Buch, das als Wanderführer betitelt ist, kein Wort über den Wanderweg verliert, der neben der Bahn angelegt wurde.

ALB

Kilian T. Elsasser, Lukas Vogel, Christian Zellweger:
»Wanderweg Gottardo. Zu Fuss entlang der Gotthardbahn«.
AT Verlag, Baden 2007; 168 S., 19,90 €